



Christoph Radtke wird in Oldenburg Norddeutscher Meister im Skateboarden!

Die Backyard e. V. Skatehalle wurde eröffnet. Vom 19. bis zum 21. Januar kamen rund 63 Skater nach Oldenburg, um an dem großen Einweihungsevent der nigelnagelneuen Anlage teilzunehmen. Die Norddeutsche Meisterschaft im Skateboarden brachte dabei, neben den Regionaltitelgewinnern Christoph Radtke und Jennifer Schneeweiß, gleich in drei Gruppen (A – Profi-Skater, S – Ü30 und GIRL – Mädels) Qualifikationsplätze für die 21. Deutsche Skateboard Meisterschaft hervor.

Bei der Norddeutschen Meisterschaft im Skateboarden handelt es sich nämlich nicht nur um einen regionalen Einzelwettbewerb, sondern den Auftakt zum Ecko Unltd. COS Cup, der größten europäischen Contest-Serie, die nach mehreren Qualifikationsstops in einem großen Finale mündet: Am Ende des Skateboardingjahres (03.-04.11.2018) wird im Europa-Park in Rust die Deutsche Skateboard Meisterschaft stattfinden und die ersten Teilnehmer stehen nun fest.

In der A-Klasse setzte sich bei der Norddeutschen Meisterschaft im Skateboarden Christoph Radtke als Gesamtsieger von 43 Teilnehmern durch. Mit 78,67 Punkten entschied er vor dem zweitplatzierten Benedikt Schmidt (76,33) den Contest für sich und kann sich zudem als Hannoveraner und damit der beste norddeutsche Skater ab sofort auch über den Regionalmeistertitel freuen. Der Norddeutsche Vize-Meister wurde hingegen Gino Körner aus Bremen, der durch die Eliminations schlichtweg durchgefegt ist, auf der Poleposition das Semi-Final erreichte und mit glatten 76 Punkten als Dritter die Backyard e. V. Skatehalle verlässt. Das norddeutsche Siegereppchen macht schließlich der insgesamt viertplatzierte Mike Brauer (72,67) aus Hamburg komplett.

Die Sieger der Norddeutschen Meisterschaft im Skateboarden sind somit:

- 1: Christoph Radtke (78,67), Rollbrett Union e. V.
- 2: Gino Körner (76,00), Backyard e. V. Oldenburg
- 3: Mike Brauer (72,67), 4 Wheels Papenburg

Da der Norddeutsche Meister sich bereits mittels Titelerwerbs für die Teilnahme an der Deutschen Skateboard Meisterschaft qualifiziert, wurden weitere 10 Starterplätze für das Jahresfinale vergeben:





eckö untd.



- 1: Christoph Radtke (78,67), Rollbrett Union e. V.; Norddeutsche Meisterschaft Platz 1
- 2: Benedikt Schmidt (76,33), Saar Skateboarding e. V.
- 3: Gino Körner (76,00), Backyard e. V. Oldenburg; Norddeutsche Meisterschaft Platz 2
- 4: Mike Brauer (72,67), 4 Wheels Papenburg; Norddeutsche Meisterschaft Platz 3
- 5: Dominic Wenzel (71,00), Rollbrett Union e. V.
- 6: Jan Hellwig (61,00), Skatehalle Aurich
- 7: Mika Möller, Rollbrett Union e. V.
- 8: Lennard Janssen, Rollbrett Union e. V.
- 9: Reece Knobloch, Rollbrett e. V. Karlsruhe
- 10: Florian Westers, German Action Sports e. V.
- 11: Lars Billekens, Rollbrett Union e. V.

In der GIRL-Division sind fünf Mädels an den Start gegangen, plus Amelie Tiedeken, die schon letzte Saison einiges beim COS Cup reißen konnte, in Oldenburg allerdings aufgrund einer Verletzung aussetzen musste. Statt auf dem Skateboard nahm sie dann kurzerhand am Judge-Tisch Platz und verstärkte das Contest-Team als erste weibliche Punktrichterin. Die Girls, die teilnehmen konnten, erzielten hingegen folgendes Ergebnis und sind alle für die Deutsche Skateboard Meisterschaft im November qualifiziert, allen voran Lea Schäfer (Deutsche Vize-Meisterin) auf Platz 1:

- 1: Lea Schäfer (60,67), Saar Skateboarding e. V. / Rollbrett Union e. V.
- 2: Caroline Dynybil (54,67), 1. Berliner Skateboardverein e. V.
- 3: Julia Kühne (53,00), 1. Berliner Skateboardverein e. V.
- 4: Jennifer Schneeweiß (48,33), Görls Rock'n'Roll Skateboarding e. V.; Norddeutsche Meisterin
- 5: Charlotte Malchin (40,67), Görls Rock'n'Roll Skateboarding e. V.

Die amtierende Deutsche Meisterin, Jennifer Schneeweiß aus dem Niedersächsischen Göttingen, schloss den Contest auf Platz 4 ab und gewinnt damit, als beste Norddeutsche, den Regionaltitel.

In der sogenannten S-Division sind insgesamt 15 Senioren angetreten. Fünf der über 30-jährigen Skater kamen ins Finale und machten die Platzierung wie folgt untereinander aus, wobei sich die ersten Drei um den Contest-Sieger ihrer Gruppe, Alexei Wedel ab sofort auf den Europa-Park in Rust freuen dürfen:





eckö unltd.



- 1: Alexei Wedel (70,00), Rollbrett e. V.
- 2: Patrick Winter (65,00), Backyard e. V. Oldenburg
- 3: Dennis Laass (60,67), German Action Sports e. V.
- 4: Michael Ramler (56,00), 1. Berliner Skateboardverein e. V.
- 5: Thomas Prochaska (52,00), German Action Sports e. V.

Darüber hinaus wurde zwischen dem letzten Finale und der Siegerehrung der Best-Trick-Contest ausgetragen. Ein Programmpunkt, bei dem jeder, unabhängig davon ob zuvor ausgeschieden oder nicht, noch einmal zeigen darf, was in ihm steckt. Dabei räumte Wladimir Hoppe ab, indem er einen lässigen Backside Smith Grind Shuvit Out präsentierte.

Alle Platzierungen und Infos rund um die Norddeutsche Meisterschaft sowie die komplette Eckö Unltd. COS Cup-Serie als auch zur Deutschen Skateboard Meisterschaft gibt es unter www.clubofskaters.de

Weitere feststehende Termine in der Übersicht:

- | | |
|---------------------|--|
| 10. – 11.03. | Passion Cup – PASSION Sports Convention, Bremen |
| 08. – 10.06. | Süddeutsche Meisterschaft – Reithalle Ulm |
| 27. – 29.07. | Westdeutsche Meisterschaft – Skatepark Emsdetten |
| 23. – 25.08. | gamescom Cup – gamescom, Köln |
| 03. – 04.11. | Deutsche Skateboard Meisterschaft – Europa-Park, Rust |

